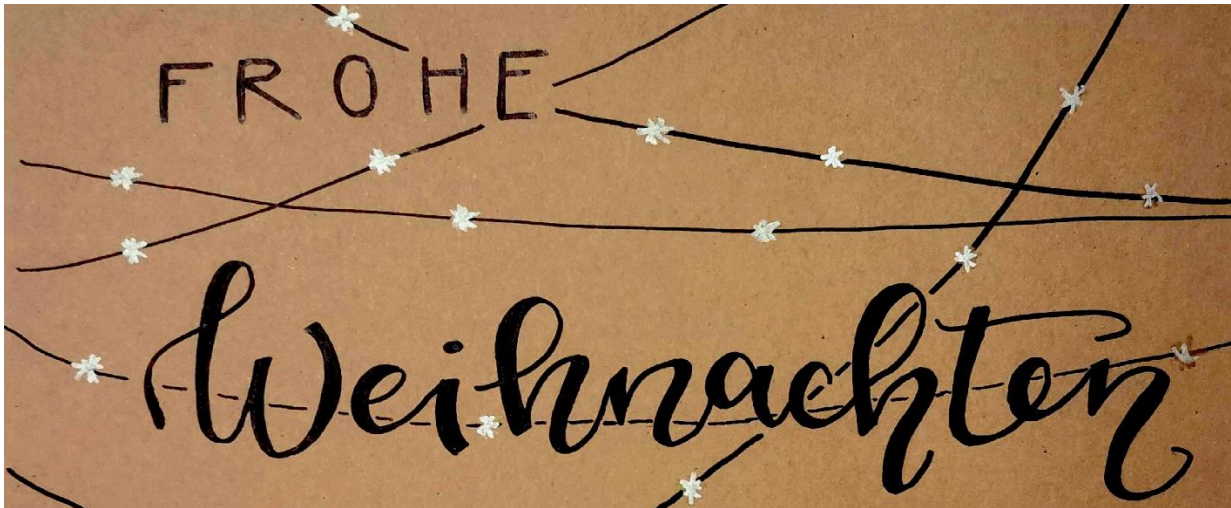




Infobrief zu Weihnachten 2023



Ein herzliches Dankeschön geht an die Fünftklässler/innen aus dem Wahlkurs „Handlettering“ (Leitung Sarah Huß), aus deren tollen Arbeiten wir das schöne Motiv für unsere diesjährige Weihnachtskarte auswählen durften!

Liebe Eltern, liebe Schüler/innen, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde und Bildungspartner,

wir sind sehr dankbar auf ein erfolgreiches und gutes Jahr 2023 an unserer Schule. Blicken wir auf das Kalenderjahr zurück, dann können wir uns an vielen tollen **Projekten & Aktionen**, fantastischen **Kooperationen**, **vielen schönen Momenten in unserer Schulgemeinschaft** sowie an sehr guten **Lern- und Prüfungsergebnissen** erfreuen.

Weil wir hier nicht alles aufzählen können, müssen wir uns an dieser Stelle mit einigen beispielhaften Highlights begnügen:

- Die **Fertigstellung** unserer **Fachräume in Technik und den Naturwissenschaften** ermöglicht ein hervorragendes fachliches Arbeiten mit einer herausragend modernen Ausstattung.
- Der Gewinn des **Würth Bildungspreises** für ökonomische Bildung durch unsere Schülerfirma (GMSHOP).
- Das überwältigende Abschneiden unserer Schulgemeinschaft beim **Stadtradeln 2023**. Wir wurden mit über 28.000 geradelten Kilometern wieder „radaktivste Schule“ und haben darüber hinaus alle anderen Teams im Landkreis weit hinter uns gelassen. Eine tolle Gemeinschaftsleistung!
- Das zügige Fortschreiten der **Bauarbeiten** im Bereich der **Außenanlagen**. Es ist bereits deutlich sichtbar, wie diese nach Abschluss der Arbeiten unseren Campus bereichern werden.
- Der **Info-Film des Kultusministeriums** zur Schulart Gemeinschaftsschule. Er wurde an den GMS-Standorten in Konstanz und Neubulach gedreht. Wir sind sehr stolz darauf, dass uns das KuMi mit unserem Schulstandort Werbung für die ganze Schulart macht.
- Die **MINT-Nacht** im November, die neben spannenden Einblicken und viel Begeisterung für den MINT-Bereich vor allem auch das gute Miteinander mit unseren Bildungs- und Kooperationspartnern zeigte.
- Die Wertschätzung, die unser **Konzept der Studien- und Berufsorientierung** in diesem Jahr erfahren durfte. Diese zeigte sich beispielsweise in Form von Einladungen zum Ministerpräsidenten oder auf die Didacta.
- Das **soziale Engagement** unserer Schüler/innen, beispielsweise bei den Spendenaktionen für die Erdbebenopfer oder die Unterstützung unserer Patenkinder in Thailand und Indonesien.
- Der große Zuspruch, den unsere Schule in Form von Anmeldungen, aber auch Anfragen für Kooperationen und Partnerschaft erfahren durfte. Das macht uns einerseits sehr stolz, lässt uns aber andererseits demütig bleiben, weil wir um die damit verbundene große Verpflichtung wissen.

Auf den nächsten Seiten finden Sie einen Überblick über unsere Aktivitäten seit Oktober 2023.

Wir wünschen viel Spaß, schöne Erinnerungen, neue Entdeckungen und viel Freude damit!

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Was für ein schönes Schulgebäude!

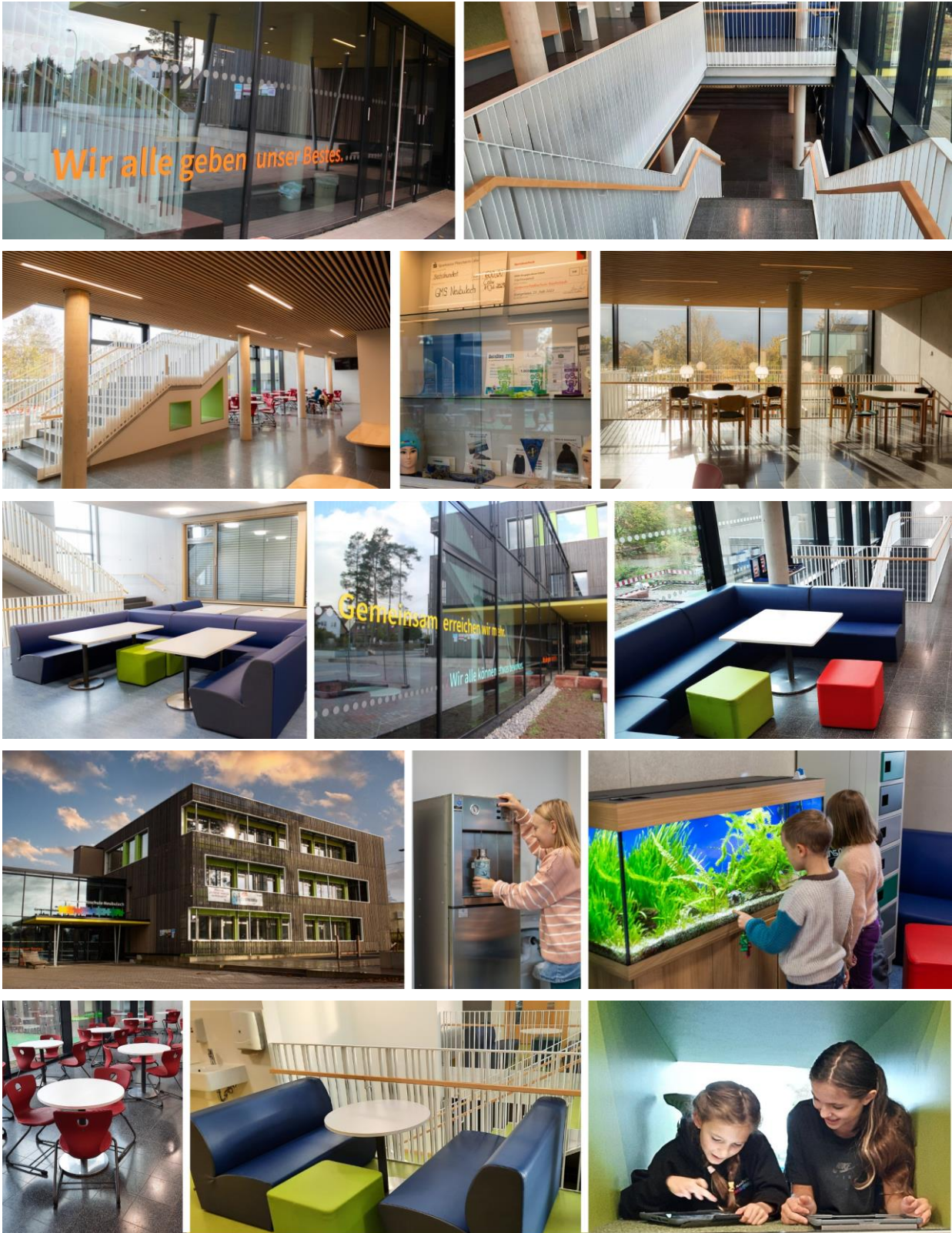
Was für ein schönes Schulgebäude!	3
Zum Stand bei den Außenanlagen	4
3. Auflage: Die neue GMS-Broschüre ist da!.....	5
„Vollgas“ im Profilfach Sport	6
Was läuft in der SMV?	7
Das Schwimm-Mobil macht Halt in Neubulach	8
7a/8a: Videoprojekt zum Thema “Europawahl”	9
Klassenstufe 1&2: Aktion „Ein Päckchen Liebe schenken“	10
Wahlkurs „Programmieren“ / Powered by synyx aus Karlsruhe	11
Innovativ, methodisch, praxisorientiert: Unser Profilfach IMP (Informatik, Mathematik, Physik)	12
Kennenlertage der “Fünfer”: “Gemeinschaft” ist weit mehr als nur ein Wort im Schulnamen	13
Wer hat die schönsten Nikolaus-Socken?.....	14
Kolja ist Vertreter der Gemeinschaftsschulen im Landesschulbeirat	15
Neue Wege in der Lehrerbildung: Modellversuch zum „Integrierten Semesterpraktikum.....	16
Informationsmöglichkeiten für Viertklässler/innen → unsere neuen “Fünfer” 😊.....	18
Bundesweiter Vorlesetag und Vorlesewettbewerb.....	20
“Es schneit, es schneit! Kommt alle aus dem Haus...”	21
Die “Sechser” im Polarion.....	21
Lernen für das Leben: Unsere Schulsanitäter/innen	22
Klassenstufe 1: Hauptsache gesund!	22
Klassenstufe 10: Kunstprojekt mit Heinrich Schmid.....	23
2. Neubulacher MINT-Nacht: Begeisterung für Naturwissenschaften erleben	24
Verstärkung für das Team.....	26
Wahlen im Elternbeirat	27
Bewegliche Ferientage in den nächsten beiden Schuljahren	27
Unsere Klassenstufe 2 begeistert mit dem Weihnachtsmusical “Sonderbar”	28
GMS Neubulach Adventsaktion	29
Neues von den Bläsern in den Klassenstufen 5-7	29
Unsere Schule auf dem Neubulacher Weihnachtsmarkt.....	31
Hier steckt Musik drin: Stimmungsvolles Weihnachtskonzert in der Stadtkirche	32
Ein herzliches Dankeschön an Familie Sandow!	33
Aktuelles aus dem Ganzttag und der Schulsozialarbeit	34
Die „Vierer“ im Verkehrsgarten.....	35
Eindrücke aus dem Schulleben	36
Eröffnung der Schülerbücherei.....	36
Aktuelles aus dem GMShop.....	37
Zum Schluss	38

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Was für ein schönes Schulgebäude!



Gemeinschaftsschule Neubulach
Friedrich-Duss-Straße 8
75387 Neubulach
Tel 07053/9686-0
Fax 07053/9686-99
<http://www.gms-neubulach.de>

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Zum Stand bei den Außenanlagen



Die GMS Neubulach lässt dich nicht im Regen stehen! Klar, denn die Überdachung des Schulhofs ist mittlerweile abgeschlossen ☺. Das neue Dach ist das sichtbarste Zeichen, dass die Bauarbeiten im Bereich der Außenanlagen auch trotz des winterlichen Wetters fortgesetzt werden. So geht es bei den Bauarbeiten gut voran und wir freuen uns, wenn sie im Laufe des Schuljahres abgeschlossen sein werden. Wir danken unserem Nachbarn Volker Häusler von der „Werkgruppe gruen“ herzlich für die Fotos!



Bilder: Endlich sind die Container weg.



Bilder: Gesteuerter Anlieferungsweg zur Mensa und um den Blaubau herum



Bilder: Der Fallschutz der Kletterwand ist neu gemacht. Die Terrasse des Ganztagesbereichs ist gepflastert. Die Pfosten für das Sonnensegel stehen.

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR



Bilder: Der neue Ginkgo-Baum auf dem Schulhof und die Bepflanzung vor der Glasfassade.

3. Auflage: Die neue GMS-Broschüre ist da!



Das wurde auch langsam Zeit: Unsere GMS-Infobroschüre, die unser **Konzept** in den Klassenstufen 5-10 beschreibt, war in die Jahre gekommen (2. Auflage von 2019). Es hat sich in dieser Zeit einiges verändert und gleichzeitig ist unser **Schulleben** noch vielfältiger und bunter geworden. Wir haben versucht, den aktuellen Stand in der (mittlerweile dritten) Auflage unserer Infobroschüre verständlich und möglichst informativ darzustellen. Die Broschüre liegt zum Download auf unserer Homepage vor ([→ Broschüre downloaden](#)), sie kann im Sekretariat mitgenommen werden und wir verteilen sie gerne an unseren verschiedenen Info-Veranstaltungen.

Warum brauchen wir eine GMS-Broschüre? Auch wenn es die Schulart „Gemeinschaftsschule“ bereits seit 12 Jahren gibt, erleben wir im Alltag und auf unseren Infoveranstaltungen, dass es immer noch sehr viele Fragen und Unsicherheiten rund um die Gemeinschaftsschulkonzeption gibt. Deshalb ist die

Broschüre viel mehr als ein reines „Werbemittel“. Sie ist der Versuch, unseren **pädagogischen Ansatz** und unsere **Arbeitsweisen** zu beschreiben und gleichzeitig einen **realistischen Einblick** in unser Schulleben zu geben. Sollten nach der Lektüre noch Fragen offen sein, zögern Sie nicht und melden Sie sich bei uns.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und danken allen, die so tatkräftig daran mitgewirkt haben. Neben der „Arbeitsgruppe Öffentlichkeit“ bedanken wir uns besonders bei **Alexander Caripidis** (Fotos) und bei unseren Freunden von „**Feines Grafikdesign**“ in München (Konzept & Gestaltung) ohne deren großartige ehrenamtliche Unterstützung wir diese Broschüre nicht hätten realisieren können.

Gemeinschaftsschule Neubulach
Friedrich-Duss-Straße 8
75387 Neubulach
Tel 07053/9686-0
Fax 07053/9686-99
<http://www.gms-neubulach.de>

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

„Vollgas“ im Profilfach Sport



>>> Mehr Informationen zu den Profilfächern gibt auf Seite 33-35 in unserer Broschüre. <<<

Gemeinschaftsschule Neubulach
Friedrich-Duss-Straße 8
75387 Neubulach
Tel 07053/9686-0
Fax 07053/9686-99
<http://www.gms-neubulach.de>

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Was läuft in der SMV?



Die SMV startete dieses Jahr mit großem Elan. Gleich zu Beginn des Schuljahres traf sich die SMV im Jugendhaus in Neubulach. Dort hatten sie einen gemeinsamen SMV-Tag, bei dem sie Arbeitskreise gebildet und das erste Halbjahr geplant haben.

Die erste Aktion des Jahres war dann der **Mottotag**, welcher aus dem vorherigen Jahr nachgeholt wurde. Auch in diesem Jahr wurde wieder für die jeweiligen Jahrgangsstufen ein Thema ausgewählt und die Klassen konnten ihr Klassenzimmer und sich selbst entsprechend dekorieren. Die Jury aus der SMV kürte dann jeweils eine Gewinnerklasse. Weiter ging es mit der **Wahl zum Schülersprecher/in**. Wir konnten großes Engagement bei den Bewerber/innen erleben. Gewonnen hat dann **Jan-David Ebinger** und seine Vertretung **Michelle Meißner** aus der Klassenstufe 10. Bei der **MINT-Nacht** im November übernahm die SMV das **Catering**. Dort wurden Hotdogs, Snacks und Getränke angeboten. Eine schöne Gelegenheit, die SMV-Kasse zu füllen und somit neue Aktionen zu realisieren. Frau Ramsaier begab sich mit einigen Schüler/innen auf den Weg zum **Landestreffen der „Schulen ohne Rassismus - Schulen mit Courage“**. Unter dem Motto „Diversität und Achtsamkeit in Krisenzeiten“ konnten spannende Workshops zu Themen wie Rassismus, Antisemitismus und Courage absolviert werden. Dies bot viel Inspiration für die Zukunft der SMV.



Im Dezember wurde es schnell weihnachtlich. Gemeinsam mit zwei unserer IMP-Studentinnen hat die SMV eine Nikolaus-Aktion geplant und durchgeführt. Dabei konnten sich die Schüler/innen gegenseitig einen schokoladigen Nikolausgruß und eine nette Karte schicken. Am 06. Dezember wurden diese dann von der SMV in den Klassen verteilt.

Das zweite Schuljahr steht nun ganz im Zeichen der „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage!“. Gemeinsam diskutiert die SMV ein passendes Thema für das zweite Schulhalbjahr, um im Zeichen dessen tolle Aktionen zu planen.



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Das Schwimm-Mobil macht Halt in Neubulach



„Jedes Kind, das bei einem Badeunfall zu Schaden kommt, ist eines zu viel!“ (Katja Levermann). Doch mit Worten allein ist es nicht getan, denn **immer mehr Kinder können mehr nicht richtig schwimmen**. Die Zahl der **Badeunfälle** steigt und gleichzeitig schließen immer mehr Schwimm- und Hallenbäder.



Eine ungewöhnliche **Projektidee** verfolgt die **Josef-Wund-Stiftung** gemeinsam mit der **Deutschen Sportakademie**: Ein rollendes Hallenbad kommt an ausgewählte Projektstandorte. Dort können Kindergarten- und Grundschulkinder 2 Monate wöchentliche Kurse belegen, in denen die **Wassergewöhnung** und erste **Schwimmerfahrungen** gemacht werden.

Wir sind sehr dankbar, dass es der Stadt Neubulach gelungen ist, das mobile Schwimmbad nach Neubulach an die **Mathildenschule** zu holen. Seit November machen dort Nichtschwimmer zwischen 5 und 10 Jahren die Wassergewöhnung als Teil ihres Kita- und Schulalltags. Eine tolle Sache!

Am 12. Dezember fand der „**Tag der offenen Tür**“ am Schwimmobil statt. Mit dabei waren die Stiftungsvorstände der Josef-Wund-Stiftung, Vertreter der Deutschen Sportakademie, unsere Bürgermeisterin Petra Schupp, sowie zahlreiche Vertreter/innen aus Elternschaft und Gemeinderat. Die Kinder aus den ersten Klassen sagen ein **Ständchen** und nach den verschiedenen **Redebeiträgen** wurde das ein Plüsch-Otter, das Maskottchen des Schwimmobils, von Pauline und Noah auf den Namen Josy „getauft“.



Alle waren sich einig, dass die Initiative der Josef-Wund-Stiftung eine hervorragende Möglichkeit darstellt, um den Kindern die Wassergewöhnung niederschwellig in den Schulalltag integriert zu ermöglichen. Dies ist gerade für Kommunen ohne ein eigenes Schwimmbad (wie Neubulach) eine große Chance. Gleichzeitig verbinden wir alle die

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Hoffnung damit, dass es nach der Wassergewöhnung für unsere Kinder in einem regulären Schwimm-Kurs weitergehen möge. Denn die Gewöhnung an das Wasser kann nur der erste Schritt auf dem Weg zum sicheren Schwimmen darstellen.



Unser **Dank** gilt an dieser Stelle der Josef-Wund-Stiftung und der Deutschen Sportakademie. Hervorheben möchten wir aber an dieser Stelle auch den großen Einsatz der Stadt Neubulach bei der technischen Umsetzung des Projektes (z.B. im Bereich der Kontrolle der Wasserqualität).



Den großen organisatorischen Aufwand in Stadt und Schule schulterten vor allem Hauptamtsleiterin Susan Mäder und unsere Konrektorin Katja Levermann. Es ist für Außenstehende nur schwer nachzuvollziehen, was für ein zeitintensives Unterfangen das Abfragen der Nichtschwimmer, das Einholen der Einverständniserklärungen und schließlich die Kurseinteilung (inklusive der Berücksichtigung besonderer Wünsche einzelner Eltern) darstellt.

Vielen Dank dafür – wir sind uns sicher, dass sich der Einsatz gelohnt hat!

[>>> Hier geht es zur Berichterstattung im Schwarzwälder Boten vom 17.12.2023 <<<](#)

7a/8a: Videoprojekt zum Thema „Europawahl“



Die Schüler/innen der Klassen 7a und 8a haben sich im Rahmen des Gemeinschaftskunde-Unterrichts mit dem Thema „Europawahl“ beschäftigt, bei der die Jugendlichen künftig ab 16 Jahren wahlberechtigt sein werden. Das dabei entstandene Video „Lass wählen geh’n!“ dient gleichzeitig als Beitrag zum Wettbewerb des Kultusministeriums rund um die Europawahl. **Wir drücken die Daumen und sagen: Starke Performance!**

Gemeinschaftsschule Neubulach
Friedrich-Duss-Straße 8
75387 Neubulach
Tel 07053/9686-0
Fax 07053/9686-99
<http://www.gms-neubulach.de>

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Eindrücke aus dem Schulleben



Klassenstufe 1&2: Aktion „Ein Päckchen Liebe schenken“

Schenken macht Freude! Unter diesem Motto beteiligten sich auch in diesem Jahr die Schüler/innen der Klassenstufen 1 und 2 an der Aktion „**Ein Päckchen Liebe schenken**“ der Organisation „Licht im Osten e.V.“ in Kornthal-Münchingen.

In der Mathildenschule packten die Kinder der ersten und zweiten Klasse insgesamt **28 Päckchen**, die am 11.11.21 zur Sammelstelle von Frau Fischle und Frau Köhn nach Altbulach gebracht wurden. Die Kinder haben sich im Vorfeld über die Aktion informiert und überlegt, was sie für die Päckchen beisteuern könnten. Manch ein Kind war dabei derart eifrig, dass es am liebsten ein komplettes Päckchen allein bestückt hätte.

Ein großer Dank geht dabei an die Eltern, die in den Herbstferien die Einkäufe getätigt und ihrem Kind rechtzeitig die Geschenke mit in die Schule gegeben haben.



Eindrücke aus dem Schulleben



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Wahlkurs „Programmieren“ / Powered by synyx aus Karlsruhe



Wir können es nicht lassen! Der **Wahlkurs „Programmieren“**, in dem praxisnah und schülergerecht mit den Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 5&6 im Bereich des Programmierens gearbeitet wird, war in den letzten Jahren ein absoluter „Magnet“, was die Anmeldungen angeht.

Das Konzept ist **deutschlandweit einzigartig**, denn es wurde gemeinsam von Pädagogen und Informatikern entwickelt – und deshalb im Jahr 2019 auch mit dem bundesweiten **SCHULEWIRTSCHAFT-Preis** im Bereich „Kooperationen zur digitalen Bildung“ ausgezeichnet. Von daher war es für uns kein Thema: Der Wahlkurs wird auch in diesem Schuljahr aufgelegt. Umso mehr freuen wir uns darüber, dass auch ER es nicht lassen kann: **Maximilian Ferstl**, unser Projektkoordinator bei der synyx GmbH lässt es sich nicht nehmen und ist regelmäßig in Neubulach, um mit unseren Kindern & Jugendlichen zu arbeiten. **Vielen herzlichen Dank für das tolle Engagement!**



Maximilian Ferstl coacht Schülerinnen und Schüler des Wahlkurses beim Programmieren von Calliope Minicontrollern.

Eindrücke aus dem Schulleben



Gemeinschaftsschule Neubulach
Friedrich-Duss-Straße 8
75387 Neubulach
Tel 07053/9686-0
Fax 07053/9686-99
<http://www.gms-neubulach.de>

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Innovativ, methodisch, praxisorientiert: Unser Profilfach IMP (Informatik, Mathematik, Physik)



>>> Mehr Informationen zu den Profulfächern gibt es auf Seite 33-35 in unserer Broschüre. <<<

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

M³ = Mädchen machen MINT



Kennenlertage der „Fünfer“: „Gemeinschaft“ ist weit mehr als nur ein Wort im Schulnamen



Unsere „Fünfer“ verbrachten ihren ersten gemeinsamen **Landschulheimaufenthalt** zum Kennenlernen, Zusammenwachsen und zur **Teambildung**. Die „Kennenlertage“ für die neuen Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 haben bei uns Tradition und sind fester Bestandteil des **Schulkonzeptes**. Das übergeordnete Ziel besteht in der Teambildung: Den Kindern soll ermöglicht werden, sich möglichst schnell in ihrer neuen Klasse **heimisch** zu fühlen, persönliche **Bindungen** in der Klasse, der Klassenstufe und zu ihren Lehrkräften aufzubauen und den Grundstein für ein **gutes Miteinander** zu legen. Diese grundsätzliche pädagogische Notwendigkeit wird durch das relativ große Einzugsgebiet der Schule noch verstärkt, denn in jeder Klasse sitzen Kinder aus verschiedenen Orten und Ortsteilen.



Wie im letzten Jahr auch machten sich die drei Klassen mit ihren Lehrerteams, der Schulsozialarbeiterin Frau Huber und mehreren Praktikantinnen wieder zu Fuß auf nach Wildberg in das **Haus Saron**.

„Uns ist es wichtig, dass die Kennenlertage bei uns in der Region stattfinden.“ erklärt Stufensprecherin Lisa Maisch und führt aus: „Das heben wir gerne hervor, gerade auch weil wir wissen, dass es Schulen gibt, die das anders machen. Die sozialen Ziele der Kennenlertage kann man auch in der Region ganz hervorragend erreichen und es braucht dafür keine teuren und weiten Fahrten!“.

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Das Haus Saron bietet mit viel freier Natur, dem Bolzplatz, Feuerstelle, Kletterwand, Spielplatz usw. den perfekten Rahmen – unterstützt durch die schönen Zimmer und die **hervorragende Verpflegung**.

„Das Haus Saron verwöhnte uns dreimal täglich mit sehr leckerem Essen. Zum Mittag- und Abendessen gab es immer ein Salatbuffet mit warmer Speise. Das Essen war ein absolutes Highlight!“ (Sophia Schüle, 5a)

Doch neben den kulinarischen Grundbedürfnissen steht das soziale Miteinander an diesen drei intensiven Tagen in außerschulischer Umgebung klar im Mittelpunkt. Die Rolle des Einzelnen in der Gruppe, die **Gruppendynamik** in einer Stufe, **Verantwortung** füreinander sowie die gegenseitige **Akzeptanz** sind Themen, die im freien und geleiteten Spiel, unterstützt durch erlebnispädagogischen Elemente, pädagogisch angebahnt werden.

Das spannende Programm der Kennenlertage schaffte dabei einen **optimalen Rahmen**: Bei den Spielen mit der Schulsozialarbeiterin sammeln die Kinder soziale Erfahrungen, lernen sich kennen, lernen verschiedene Interessen und Persönlichkeiten zu akzeptieren und eventuell auftretende Konflikte zu bewältigen. Bei verschiedenen **Workshops** durften die Schüler/innen nach ihren individuellen Interessen wählen. Neben kreativen Angeboten wurden Bewegungsspiele, ein Schnitzkurs sowie eine Wanderung durch die Lützenschlucht angeboten.



Mit von der Partie waren auch drei Studierende von der PH Karlsruhe, die aktuell ihr integriertes Semesterpraktikum an der GMS Neubulach absolvieren. Direkt mit einer Klassenfahrt in die schulische Praxisphase zu starten, ist durchaus nicht alltäglich.

„Es war eine sehr bereichernde Erfahrung für mich. Schließlich besteht der Berufsalltag einer Lehrerin eben auch aus außerunterrichtlichen Veranstaltungen und Aktivitäten und deren Organisation und Umsetzung lernt man nicht an der Hochschule. Beeindruckt hat mich vor allem das gute soziale Miteinander der Kinder. Sie wurden für ihre ausgeprägte Höflichkeit und Hilfsbereitschaft auch von den Mitarbeitern des Hauses Saron in den höchsten Tönen gelobt. Das zeigt für mich zweierlei: Erstens gibt es unter den „Fünfern“ in Neubulach offensichtlich einfach viele tolle Kinder, die optimale soziale Voraussetzungen mitbringen und zweitens: Das Ziel der Kennenlertage haben wir offensichtlich erreicht!“ (Saira Klingler, ISP-Studentin)

Wer hat die schönsten Nikolaus-Socken?



So ganz genau wissen wir das natürlich auch nicht.

Aber die Klasse 2a ist mit ihren selbstgenähten Socken sicherlich ganz weit vorne mit dabei!

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Kolja ist Vertreter der Gemeinschaftsschulen im Landesschulbeirat



Schwarzwälder Bote

Das große Interview - demnächst im SchwaBo



„Wir alle können etwas bewirken.“ Dieser **Leitsatz** steht groß an der Glasfassade unserer Schule. Doch was heißt das konkret? Unter anderem, dass wir unsere Schüler/innen ermutigen, sich in **gesellschaftliche und politische Prozesse** einzubringen und diese mitzugestalten.

Beispielhaft dafür steht Kolja aus der 10a. Als langjähriges SMV-Mitglied wurde er in diesem Schuljahr in den **Landesschulbeirat (LSB)** berufen. Der LSB ist ein wichtiges Beratungsgremium für das Kultusministerium, in dem alle relevanten Interessengruppen (Schüler/innen, Eltern, Lehrkräfte, Verbände usw.) vertreten sind. Kolja vertritt dort die **Sichtweise der Schüler/innen an Gemeinschaftsschulen**. Wer ihn kennt, weiß: Er hat ein starkes Wort mitzureden!

Im **Interview** mit Lena Knörle (Redakteurin des Schwarzwälder Boten) stand Kolja Rede und Antwort zu seinen eigenen bildungspolitischen Vorstellungen, wie z.B. die Ausweitung der

Oberstufen an Gemeinschaftsschulen bis hin zu seinen Ideen gegen den Lehrermangel.

Wir meinen: Unbedingt lesen! → [Hier geht's zum Artikel vom 21.11.2023](#)



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Neue Wege in der Lehrerbildung: Modellversuch zum „Integrierten Semesterpraktikum“

Der **Lehrermangel** ist ein allgegenwärtiges Phänomen und hält nicht nur die Schule im Nordschwarzwald fest im Griff. Um die Situation langfristig zu verbessern und dieser Situation entgegenzuwirken, haben wir deshalb gemeinsam mit unseren Partnern von der **PH Karlsruhe** die Initiative ergriffen. Seit diesem Schuljahr können bis zu sechs Studierende pro Semester ein „integriertes Semesterpraktikum“ bei uns an der Schule absolvieren, das eine optimale Verknüpfung von Theorie und Praxis ermöglicht. Betreut werden sie dabei eng von unseren Kolleginnen und Kollegen und werden darüber hinaus an zwei Tagen pro Woche in fachdidaktischen Seminaren an der Hochschule begleitet.



Am 10. Oktober fand die **Auftaktveranstaltung** zum Modellversuch an der Schule statt, zu dem hochrangige Besucher begrüßt werden konnten. Die Leiterin des Amtes für schulpraktische Ausbildung an der PH Karlsruhe, **Prof. Dr. Silke Traub** ließ es sich nicht nehmen, vor Ort die Umsetzung in Augenschein zu nehmen und die bisherigen Erfahrungen aus erster Hand zu hören. Ihr Fazit fiel sehr positiv aus:

„Die Pädagogische Hochschule Karlsruhe ist sehr dankbar, dass die Studierenden Einblicke in eine innovative Gemeinschaftsschule erhalten. Wir sind froh, unseren Studierenden ein solches Angebot unterbreiten zu können. Hier erleben die Studierenden Schule hautnah und ganzheitlich. Es ist nicht selbstverständlich, dass eine Schule alle Fächer der Studierenden hoch motiviert und engagiert betreut. Die Gemeinschaftsschule

Neubulach lebt und die Studierenden erfahren Schulleben hautnah, besser kann das integrierte Semesterpraktikum nicht funktionieren.“ (Prof. Dr. Silke Traub)

Doch auch die **Schulverwaltung** interessiert sich für neue Wege, wie Studierende für die Region begeistert oder in der Region gehalten werden können. Deshalb nahm der Leiter des Staatlichen Schulamtes Pforzheim **Volker Traub** ebenfalls an der Veranstaltung teil. Er lobte den innovativen Charakter des Modellversuchs:

„Aktuell ist der Lehrermangel die wohl größte Bedrohung für unseren Bildungsstandort. Wir freuen uns über gelingende Konzepte, wie junge Menschen für den Beruf motiviert und ausgebildet werden können. [...] Dies gelingt durch dieses ISP Praktikum an der GMS Neubulach in einer vorbildlichen Art und Weise und ich hoffe, dass dieser Modellversuch auch an weiteren Schulen stattfinden kann.“ (Volker Traub)

Bücher lesen reicht nicht! Es braucht Theorie-Praxis-Transfer

Es ist vielleicht eine Binsenweisheit: Eine gute Lehrkraft wird man nicht durch das intensive Studium oder das alleinige Lesen von Fachliteratur. Vielmehr braucht es **praktische Erfahrungen** und **konkrete Umsetzungsversuche**. Deshalb besteht das übergeordnete Ziel des Integrierten Semesterpraktikums (ISP) darin, dass die Studierenden ihr vorhandenes **Theoriewissen** mit der **Schulpraxis** in Beziehung setzen und reflektieren können. Sie gewinnen Erfahrungen und planerische Sicherheit bei der Konzeption von Unterricht und Lernarrangements und wachsen in die professionelle Beobachtung, Reflexion und das Geben und Annehmen von Feedback hinein. Die eigenen Lern- und Professionalisierungsprozesse werden durch das Setzen realistischer Ziele und das Erarbeiten von Handlungsalternativen unterstützt und strukturiert.

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Was ist neu am Modellversuch?

Nun ist das integrierte Semesterpraktikum keine neue Erfindung und vor allem an den Hochschulstandorten ist es an vielen Schulen fest etabliert. Was ist also das Innovative am Neubulacher Modellversuch?

Region Nordschwarzwald

Für eine Schule, die in dieser Entfernung zum Hochschulstandort liegt, ist es keine Selbstverständlichkeit ein ISP anbieten zu dürfen und genau darin liegt die Chance. „Hier können die Studierenden aus der Region wohnortnah eine moderne und erfolgreiche Ausbildungsschule finden. Das ist vor allem für Studierende interessant, die später ohnehin in der Region bleiben möchten. Aber es ist eben auch eine große Chance für Studierende von außerhalb, die hier erleben können, wie gut die Bedingungen im „ländlichen Raum“ sein können.“ (Dominik Bernhart)

Arbeit in festen Teams an einem Schulstandort

Im Unterschied zu anderen ISP-Standorten wird in Neubulach eine große Gruppe mit 6 Studierenden betreut. Sie haben die Chance, gemeinsam im Team und mit ihren Mentor/innen in einer stabilen Konstellation zusammenzuarbeiten. Das häufig verbreitete Schul-Hopping, bei dem sie allenfalls mit Studierenden an z.T. weit entfernten Schulen in Kontakt kommen, wird so vermieden und ein kontinuierlicher Beratungsprozess ermöglicht.

Es gibt alle Fächer und deutlich mehr vom Schulleben

Für viele Studierende stellt das ISP in Neubulach eine echte Chance dar, denn hier können in einem Semester alle Fächer angeboten werden, die sonst eventuell auf verschiedene Semester „gesplittet“ werden müssten. Gleichzeitig ist der Bezug zur Schule deutlich größer und die Studierenden erhalten viele Einblicke und Möglichkeiten zur (Mit-)Gestaltung des Schulalltags.

Motivierte Mentorinnen und Mentoren

Die GMS Neubulach freut sich sehr auf die Arbeit mit den Studierenden und so ist es kaum verwunderlich, dass sich deutlich mehr Lehrkräfte für die Betreuung gemeldet haben, als im ersten Durchgang überhaupt gebraucht wurden. Das kommt bei den Studierenden an!

Ausbildungsberaterin Lisa Maisch freut sich, dass das ISP so gut angelaufen ist: „Es ist unser erklärtes Ziel, unseren Studierenden einen realitätsnahen Einblick in die Arbeit an der Schule und mit unseren Kindern zu ermöglichen. Sie lernen bei uns den Lehrberuf in all seinen Facetten kennen: Vom Unterricht, über Elterngespräche, die Teilnahme an Elternabenden, Klassenfahrten, die Mitwirkung in Arbeitsgruppen und die Umsetzung eigener schulischer Projekte.“ (Ausbildungsberaterin Lisa Maisch)

Weitere Informationen zum ISP gibt es auf unserer Homepage unter www.gms-neubulach.de/praktikum. Bei Interesse, Fragen oder Hospitationswünschen steht unsere Ausbildungsberaterin Lisa Maisch gerne zur Verfügung (Kontakt: L.Maisch@gms-neubulach.de).

Die **Anmeldung** für das ISP an der GMS Neubulach läuft direkt über das Schulpraxisamt der PH Karlsruhe (Leitung: Prof. Dr. Silke Traub, silke.traub@ph-karlsruhe.de).

Eindrücke aus dem Schulleben



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Informationsmöglichkeiten für Viertklässler/innen → unsere neuen "Fünfer" 😊



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,
wir laden Sie und euch herzlich ein, unsere Schule und unsere Arbeitsweisen kennenzulernen. Dazu bieten wir folgende Möglichkeiten an:

Donnerstag, 08. Februar 2024, 13.30-15.30 Uhr Hospitationsnachmittag

Erzählen kann man viel, selbst anschauen ist immer das Beste! Nach einer kurzen Einführung in das Konzept der Schule gibt es die Gelegenheit für Eltern und interessierte Schüler/innen den Unterricht an der GMS „live“ mitzuerleben und direkt in den schulischen Alltag hinein zu „schnuppern“. Treffpunkt ist die Aula im Hauptgebäude.

Achtung: Aufgrund einer Terminüberschneidung mit einer benachbarten Schule haben wir den ursprünglich geplanten Termin geändert, so dass die Veranstaltung nun am **08.02.2023** stattfindet.



Dienstag, 20. Februar 2024, 18 Uhr Informationsabend

Der Informationsabend findet in der Aula des neu gebauten Hauptgebäudes statt. Inhaltlich wird auf die konkrete Umsetzung unserer Konzeption in den einzelnen Fächern eingegangen:

Wie „funktioniert“ das mit den unterschiedlichen **Niveaustufen**? Wie sehen die **Lernentwicklungsberichte** und die **Leistungsbewertung** aus? Was macht man in den **Profulfächern** (IMP, Sport und NWT ab Klasse 8) und welche **Kernfächer** (ab Klasse 7) gibt es? Wie ist der **Leistungsstand** der Schüler/innen?

**Es gibt Gespräche mit Mitgliedern des Lehrerteams, Führungen durch die Räumlichkeiten & vieles mehr.
Wir freuen uns darauf!**



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR



FRAGE:

**Bekommt man überhaupt
einen Platz an der GMS
Neubulach?**

Was ist passiert?

Im Schuljahr 2022/23 gab es an unserer Schule sehr viele Anmeldungen. Da wir nur drei Klassen bilden durften, griff das **Verfahren der Schülerlenkung**, das so von der Schulverwaltung vorgeschrieben ist. Es mussten deshalb die Kinder abgelehnt werden, die in einer zumutbaren Zeit auch auf eine andere Gemeinschaftsschule gehen können.

Seither machen Gerüchte und Verunsicherung die Runde und wir möchten an dieser Stelle auf einige kurz darauf eingehen:

1. **Es gibt keinen Aufnahmestopp!**
2. Behauptungen, die GMS Neubulach hätte ihr Einzugsgebiet verkleinert, sind falsch. Es gibt bei weiterführenden Schulen **kein Einzugsgebiet** – egal bei welcher Schulart! Wir freuen uns über alle Anmeldungen **aus dem gesamten Landkreis Calw**.
3. Die Situation im aktuellen 5. Schuljahr war eine besondere und erklärt sich aus einem ungewöhnlich hohen Übertritt von über 66% aus unseren eigenen vierten Klassen, die auch noch sehr groß waren. Dazu kam ein überdurchschnittlich hoher Übergang aus einer direkten Nachbargemeinde zu uns. Beides ist für dieses Jahr voraussichtlich nicht zu erwarten.
4. **Geschwisterkinder** haben einen **Rechtsanspruch** darauf, aufgenommen zu werden. Berichte, wonach wir Geschwisterkinder abgelehnt hätten, stimmen nicht.

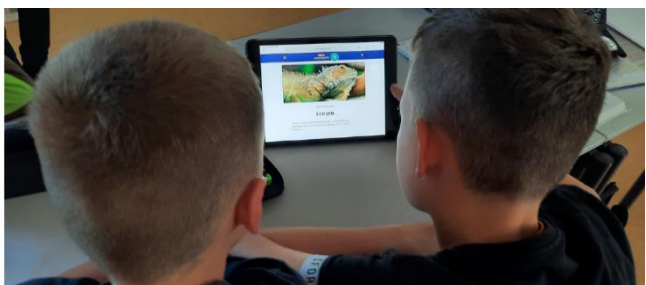
Fazit:

Wir können natürlich nichts versprechen. Doch wir gehen davon aus, dass sich die **Anmeldesituation** für unsere neuen 5. Klassen **entspannen** wird.

Wer nach Neubulach möchte, sollte sich auf jeden Fall bei uns anmelden.

Für den Notfall empfehlen wir aber, sich einen Plan B zu überlegen. Es wäre ein Jammer, wenn man aus Angst keinen Platz zu bekommen auf die eigentliche Schule der Wahl verzichten würde – und diese dann womöglich viele freie Plätze hat.

Der Anmeldetermin ist vom 05. bis 08.03.2024



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Bundesweiter Vorlesetag und Vorlesewettbewerb

Anlässlich des bundesweiten Vorlesetags am 17.11.2023 fand in den Jahrgängen 3 und 4 an der GMS Neubulach ein besonderer Schultag statt.

Zunächst stellten beim **Vorlesewettbewerb** zwölf Schülerinnen und Schüler aus den beiden Jahrgängen ihre hervorragenden Vorlesekompetenzen unter Beweis. Zwei spannende Geschichten wurde vorgetragen, „Lindenbergh: Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus“ (Kuhlmann) sowie eine Geschichte namens „Ellington“ (Bardeli; Godon). Es fiel der Jury nicht leicht, die Entscheidung über die Vorlesesieger zu treffen. Alle Kandidaten fesselten die Zuhörer beim Vorlesen der Geschichten: Sofia und Amelie (3a), Pauline und Jonas (3b), Jonas und Annika (3c), Liam und Nele (4a), Lean und Mattea (4b), Martha und David (4c). Besonders beeindruckt war die Jury aber vom flüssigen Lesevortrag mit passender Betonung von Jonas Loose und Mattea Schroth. In einer zweiten Runde traten die beiden Jahrgangssieger gegeneinander an, um einen unbekannten Vorlesetext vorzutragen. Jonas gewann hierbei einen Sonderpreis.



Die Jury hatte die schwierige Aufgabe unter den sehr guten Wettbewerbsbeiträgen die Sieger zu küren ||| Herr Ahsbahs (stellv. EB-Vorsitzender) gratuliert den beiden Stufensiegern ||| Jonas beim Vorlesen

Nach dem Wettbewerb konnten sich die Schülerinnen und Schüler in **Leseprojekten** gezielter mit Texten auseinandersetzen. Es gab einige Projekte zu **(Bilder-)Büchern**, die vorgelesen, deren Inhalte erarbeitet und **künstlerisch-kreativ** umgesetzt wurden. Ein Projekt widmete sich der **Oper „Die Zauberflöte“** und verband somit künstlerische Ausdrucksweise sowie musikalische Eindrücke mit literarischer Begegnung. Manche Schüler durften einem **Lesehund** etwas vorlesen oder besuchten die **Stadtbücherei**, wo sie an einer Rallye teilnahmen. Eine Projektgruppe erarbeitete ein Lesetheater mit dem Märchen „Des Kaisers neue Kleider“. Die **Lesestimmung** zog an diesem Tag alle Kinder in den Bann. Wir sind uns sicher, dass dieser Tag lange in Erinnerung bleiben wird. Viel wichtiger ist jedoch, dass die Freude am Lesen und Vorlesen weiterhin erhalten bleibt!

Dieser erfolgreiche Tag wäre nicht möglich gewesen ohne des **Engagements** folgender Personen, bei denen wir uns recht herzlich bedanken wollen: Herr Ahsbahs (Elternbeiratsvorsitzender) als Jurymitglied und Leitung des Projekts „Stadtbücherei“, Frau Johnen-Ahsbahs für das Projekt „Lesehund“ mit Ihrem Hund Freddy, Frau Dönges und Frau Schaible als weitere Jurymitglieder (Förderverein), dem Förderverein der Schule als Sponsor unserer beiden Siegerpreise, der Stadtbücherei für die Gestaltung der Rallye und den Lehrkräften, die diesen tollen Lesetag organisiert haben! Vielen lieben Dank!



Wir freuen uns schon auf weitere Vorlesetage!

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Eindrücke aus dem Schulleben



“Es schneit, es schneit! Kommt alle aus dem Haus...”



Das war mal wieder ein richtiger Wintereinbruch, wie man ihn sich nur wünschen kann. Bei uns war die Begeisterung jedenfalls sehr groß und es zog viele Klassen in den Pausen (und manchmal auch am Nachmittag) raus in den Schnee. Dort wurde getobt, gebaut und genossen!



Doch so schön der Schnee auch ist: Es ist auch eine Menge Arbeit damit verbunden. Vielen Dank deshalb an dieser Stelle für unsere „Helden im Schnee“! Unsere beiden Hausmeister Herr Unterriker und Herr Lieske haben unermüdlich gegen die Massen angekämpft und dafür gesorgt, dass wir auf unserem Schulgelände sichere Verhältnisse hatten.

Die “Sechser” im Polarian



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Eindrücke aus dem Schulleben



Lernen für das Leben: Unsere Schulsanitäter/innen



Unsere „Schulsanis“ sind für unseren Schulalltag enorm wichtig. Sie kümmern sich um **Notfälle** und Verletzungen aller Art und machen eine professionelle **Übergabe an die Profis**, falls wir einmal den Notarzt oder Krankenwagen brauchen. Dafür trainieren sie mit viel Herzblut, großem **Engagement** und großem **Verantwortungsbewusstsein** jede Woche für den Ernstfall. Sie wissen, was zu tun ist, sind sofort da, wenn wir sie anfunken und wir wissen, dass wir uns auf sie verlassen können.

Liebe Sanis, ihr lebt unseren Leitsatz „Wir alle können etwas bewirken.“ in vorbildlicher Art und Weise und so ist es kein Wunder, dass ihr in den letzten Jahren gleich mehrfach mit dem Schulsozialpreis ausgezeichnet wurdet.



Vielen Dank für euren großartigen Einsatz!

Klassenstufe 1: Hauptsache gesund!



Gemeinschaftsschule Neubulach
Friedrich-Duss-Straße 8
75387 Neubulach
Tel 07053/9686-0
Fax 07053/9686-99
<http://www.gms-neubulach.de>

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Ist das Obst oder gehört das zum Gemüse? Dieser Frage stellten sich die Schüler der ersten Klasse im Rahmen des Sachkundeunterrichts zum Thema „Obst und Gemüse“. Eifrig wurde das mitgebrachte Obst und Gemüse benannt und in die entsprechende Kategorie einsortiert.

Doch dabei blieb es nicht. Nach einer Einweisung zum **Schälen** und **Schneiden** machten sich die Kinder an die Arbeit und zerkleinerten akribisch ihr mitgebrachtes Obst und Gemüse. Das Gemüse landete im Topf und wurde zu einer **Gemüsesuppe** gekocht. Aus dem Obst bereiteten die Kinder einen **leckeren Obstsalat**, den sie nach dem Verzehr der gesunden Suppen essen durften.

Für manche Kinder war es eine überraschende Erfahrung, wie aus einfachen Zutaten ein wunderbares Essen mit Nachschick entstehen kann.



Bei den „Einsern“ gab es leckeren Obstsalat – und gesund war er auch noch 😊.

Klassenstufe 10: Kunstprojekt mit Heinrich Schmid



Ende November haben die 10. Klassen ein gemeinsames Kunstprojekt mit der Firma Heinrich Schmid umgesetzt.

Zwei Ausbildungsleiter aus Pforzheim und Althengstett waren dafür bei uns, haben das Unternehmen vorgestellt und dann zwei Gestaltungstechniken mit den Schüler/innen eingeübt.

Wir bedanken uns ganz herzlich für das tolle gemeinsame Projekt. Es war für die Schüler/innen und uns Lehrkräfte sehr gewinnbringend, einen Einblick in das internationale Unternehmen zu bekommen!



Gemeinschaftsschule Neubulach
Friedrich-Duss-Straße 8
75387 Neubulach
Tel 07053/9686-0
Fax 07053/9686-99
<http://www.gms-neubulach.de>

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

2. Neubulacher MINT-Nacht: Begeisterung für Naturwissenschaften erleben



Bereits zum zweiten Mal fand an der Gemeinschaftsschule Neubulach die **MINT-Nacht** statt. MINT steht für die Fachbereiche **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik** und zahlreiche **Kooperations- und Bildungspartner** aus Wissenschaft, Forschung und Handwerk luden zu Mitmachaktionen, kleinen Vorträgen und Experimenten an die Schule ein. Zu unserem besonderen Ansatz gehört dabei, dass die Angebote auch mit Aspekten der **Berufsorientierung** gekoppelt waren. So konnten die Schülerinnen und Schüler neben den verschiedenen naturwissenschaftlichen Facetten gleich auch noch potentielle **Ausbildungsbetriebe** kennenlernen.

„Wir erleben heute hautnah Naturwissenschaft von hier aus der Region, in unseren Betrieben, Vereinen und bei unseren vielen Bildungspartnern.“ schwärmte Organisatorin und Fachleiterin Myriam Gleiser, *„Es gibt nichts Motivierenderes, als wenn uns Experten aus den verschiedenen Bereichen mit ihrer Begeisterung für die Themen aus dem MINT-Bereich mitreißen.“*

Der MINT-Bereich ist **zukunftsträchtig**. Sowohl was die **Berufs- und Karrierechancen** angeht als auch was die **gesellschaftsbezogene Bedeutung** der Fachbereiche angeht. Schließlich geht es um nichts weniger als das Verständnis unserer (Um-)Welt und die Entwicklung nachhaltiger Technologien, um diese zu erhalten. Doch der **Fachkräftemangel** macht auch dieser Branche zu schaffen und so liegt die Kombination der MINT-Themen mit Aspekten der Berufs- und Studienorientierung auf der Hand. Die Kooperationspartner informierten neben den eigentlichen Workshop-Themen auch über ihre Unternehmen und vielfach wurden Kontakte geknüpft, Praktika vereinbart oder gar konkrete Bewerbungen besprochen.



Inhaltlich war einiges geboten und die Schüler/innen hatten sich im Vorfeld gezielt für 2 **Workshops** angemeldet. Fachleiterin Myriam Gleiser freute sich besonders darüber, dass die Zahl der Angebote gegenüber der letzten MINT-Nacht nochmals deutlich zugenommen hat und für den nächsten Durchgang auch schon wieder Anmeldungen vorliegen.

„Da spürt man wieder einmal deutlich den ‚Neubulacher Geist des guten Miteinanders‘. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass so viele Partner gemeinsam mit der Schulgemeinschaft daran arbeiten, den Schülerinnen und Schülern solch vielfältige Lernchancen, Einblicke und spannende Workshops zu bieten. Da spürt man Engagement und Herzblut bei allen Beteiligten und das ist schon etwas ganz Besonderes.“ (Nadine Waidelich)

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

In der Schwarzwald Tierklinik wurden beispielsweise an einem großen Teddybären endoskopische OP-Geräte ausprobiert, bevor die Workshop-Teilnehmer einer Live-OP beiwohnen konnten. Der Themenbereich „Fliegen, Auftrieb, Strömungslehre“ stand beim Workshop des FSV Wächtersberg im Zentrum des Interesses und als besonderes Highlight hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, dies an einem Flugsimulator direkt ausprobieren zu können. In anderen Workshops wurden beispielsweise Mikrocontroller programmiert, pH-Werte bestimmt oder Motoren zum Laufen gebracht. Besonders gefragt war der Workshop „CSI mit der Bundespolizei“, bei dem Fingerabdrücke genommen und analysiert und Ausweisdokumente auf ihre Echtheit hin überprüft wurden. Rund um den Farbkreis und verschiedene optische Effekte ging es bei Workshops mit den Malerbetrieben Herter und Deuble.



Für die **Bewirtung** zeichnete sich die **SMV** der Schule verantwortlich und verköstigte die naturwissenschaftlichen Forscher mit Hotdogs und Kuchen. Wie immer wurde ein Teil der Einnahmen an die **Patenkinder** der Schule gespendet. So verging die MINT-Nacht wie im Fluge und das Fazit der Schulleitung fiel – wenig überraschend – sehr positiv aus:

„Wir haben es uns als Schule auf die Fahnen geschrieben, dass wir unseren Lernenden Erfolge ermöglichen und bei ihnen Begabungen herauskitzeln wollen. Das ist heute mit diesem facettenreichen und spannenden Angebot wieder einmal sehr überzeugend gelungen. Jeder hat Begabungen, vor allem eben auch im MINT-Bereich. Da war für alle etwas dabei und dafür sind wir unseren Kooperations- und Bildungspartnern sehr dankbar.“ (Dominik Bernhart)



Vielen Dank

Schwarzwald Tierklinik, Neubulach Vapic GmbH, Neubulach Endress+Hauser, Gerlingen Bundespolizei, Karlsruhe Irion GmbH, Bad Teinach WEKA Elektrowerkzeuge, Neubulach	FSV Wächtersberg Rolf Benz, Nagold Maler Herter, Wildberg Fimab GmbH, Neubulach Gauß GmbH, Altensteig	Malergeschäft Deuble, Wenden Bäckerei und Konditorei Raisch, Calw Heinrich Schmid GmbH & CO KG, Althengstett Veyhl GmbH, Zwerenberg synyx GmbH, Karlsruhe HOMAG Plattenauflagetechnik GmbH, Calw
--	---	---

Eindrücke aus dem Schulleben



Gemeinschaftsschule Neubulach
 Friedrich-Duss-Straße 8
 75387 Neubulach
 Tel 07053/9686-0
 Fax 07053/9686-99
<http://www.gms-neubulach.de>

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Eindrücke aus dem Schulleben



Verstärkung für das Team

Wir freuen uns sehr, dass wir unser Team während des laufenden Schuljahres haben verstärken können. **Frau Broschk** war zuletzt an der Markgrafenschule Altensteig tätig und **Frau Schmid** wechselt von ihrer Tätigkeit an der Universität Hohenheim zu uns.

Darüber hinaus freuen wir uns über die Rückkehr von **Frau Lorenz** aus der Elternzeit. Nach aktuellem Stand erwarten uns weitere Verstärkungen im Frühjahr.

Darüber sind wir sehr froh und wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen Eltern bedanken, die für uns auf „Headhunting-Mission“ waren. Es spricht sehr für unsere Schulgemeinschaft, dass unser Hilferuf an den Elternabenden auf so fruchtbaren Boden gefallen ist.



Frau Broschk und Frau Lorenz

Neben den Lehrkräften konnten wir auch unser **FSJ-Team** verstärken. Neben unserer FSJ-Mitarbeiterin **Nathalie** (die wir bereits im letzten Infobrief vorgestellt haben) sind nun noch **Amelie** und **Ben** zu uns gestoßen (siehe nachfolgendes Foto). Alle drei arbeiten direkt mit den Kindern (z.B. in Form von Kleingruppenförderung), machen Angebote im Ganztagesbereich und unterstützen die Lehrkräfte im Unterricht. Toll, dass es junge Menschen gibt, die sich so für die Allgemeinheit engagieren!



INTERESSE AM FSJ BEI UNS?

Ansprechpartnerin: Susan Mäder, Stadt Neubulach
(Mail maeder@neubulach.de)

Träger ist der "Internationale Bund" Freudenstadt
www.internationaler-bund.de/standort/211225

Wir heißen alle Neu-Zugänge herzlich willkommen!

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Eindrücke aus dem Schulleben



Wahlen im Elternbeirat

In der ersten Sitzung des Elternbeirates standen turnusmäßig Wahlen an. Wir beglückwünschen das **alte und neue Team**, bestehend aus Michael Bossard (Elternbeiratsvorsitzender), Björn Ahsbahs (stellv. Vorsitzender) und Kathrin Wagler (Schriftführerin) und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



Bewegliche Ferientage in den nächsten beiden Schuljahren

Die nächsten beiden Jahre ist es einfach und vor allem EINHEITLICH. Wir sind sehr froh, dass es gelungen ist mit den umliegenden Schulen eine gemeinsame Regelung zur Verteilung der beweglichen Ferientage zu finden. Das sollte für viele Familien mit Kindern in verschiedenen Schulen eine Erleichterung darstellen. Sie finden die Ferienpläne für das Schuljahr 2024/25 und 2025/26 auf unserer Homepage unter:

<https://www.gms-neubulach.de/kalender.html>



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Unsere Klassenstufe 2 begeistert mit dem Weihnachtsmusical „Sonderbar“



Traditionell studieren unsere 2. Klassen ein weihnachtliches Singstück ein. In diesem Jahr stand das Weihnachtsmusical „Sonderbar“ auf dem Spielplan. Darin wird in neun eingängigen Liedern kindgerecht das Geschehen um die Geburt Jesu erzählt. Musikalisch ist alles dabei, von traditionell weihnachtlich-besinnlichen Liedern bis hin zu welchen, bei denen auch die Weihnachtsbotschaft recht fetzig verpackt ist.

Am „Nachmittag der Begegnung“ im Neubulacher Gemeindehaus war für die Schüler/innen Premiere. Die Senioren waren begeistert und haben am Schluss mitgesungen. Mit großem Applaus wurden die Schüler verabschiedet und haben hinterher noch eine Kleinigkeit als Dankeschön benommen. Die Schüler haben 3 Wochen intensiv geprobt und eine super Leistung gezeigt. Wir sind alle sehr stolz auf „unsere Zweier“!

Es folgen noch zwei weitere Aufführungen. Ein exklusives Eltern-Event und im Rahmen des Weihnachtsgottesdienstes.



Eindrücke aus dem Schulleben



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

GMS Neubulach Adventsaktion



Unsere ISP-Studentin Saira Klingler überraschte während der Adventszeit uns mit einer besonderen „Challenge“: Immer am Adventswochenende stellte sie die Schulgemeinschaft eine Aufgabe. Diese wurden auf dem Schulischen Instagram-Account, aber auch per Aushang vor dem Sekretariat veröffentlicht. Folgende Themen waren mit dabei:

- Zeichne ein Bild zum Thema „Weihnachten mit meinen Liebsten“
- Bastle Weihnachtsschmuck für den schulischen Christbaum
- Wer hat das coolste Weihnachts-Outfit?



Eingereichte Wettbewerbsbeiträge zum Thema „Weihnachten mit meinen Liebsten“ und „Christbaumschmuck“



Wir beglückwünschen alle Sieger! Doch noch mehr freuen wir uns über die schöne Aktion, die unser Schulleben so schön bereichert hat. **Vielen Dank an Frau Klingler und alle, die mitgemacht haben!**

Neues von den Bläsern in den Klassenstufen 5-7

Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr das Angebot der Bläserklasse für unsere „Fünfer“ anbieten können. Die Rahmenbedingungen sind nach wie vor unschlagbar gut: Für 7€ im Monat erhalten die Kinder eine Stunde Gruppenunterricht und eine Orchesterstunde pro Woche. Die Stunden der Bläserklasse liegen am Mittwoch und am Freitag in der 6. Stunde, so dass die Kinder für den Instrumentalunterricht nicht einen Nachmittag „opfern“

Gemeinschaftsschule Neubulach
Friedrich-Duss-Straße 8
75387 Neubulach
Tel 07053/9686-0
Fax 07053/9686-99
<http://www.gms-neubulach.de>

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

müssen. Für die Eltern entfällt der Taxidienst zum Musik-Unterricht. Und das Beste: Bei uns lernen die Schüler/innen das Instrument gemeinsam mit ihren **Klassenkameraden** und Freunden. Der Unterricht findet nach wie vor fast ausschließlich bei **Lehrerinnen und Lehrern der GMS** statt. Wir sind ein **musikalisches Kollegium** und geben den Spaß am gemeinsamen Musizieren gerne an unsere Schüler/innen weiter. Es ist in jedem Jahr beeindruckend zu sehen, wie schnell die jungen Musiker Fortschritte machen!



Bild: Das Klarinetten-Register unserer „Fünfer“.

Bei den „**Sechsern**“ geht der Unterricht auch in diesem Schuljahr weiter. Traditionell stehen nun die ersten Auftritte auf dem Programm. So hat die Bläserklasse der Sechser beispielsweise im Altenheim Neubulach ein weihnachtliches Ständchen gespielt und auch den Auftritt in der Stadtkirche im Rahmen des Weihnachtsmarktes gut gemeistert.



Bild: Die Bläserklasse der Jahrgangsstufe 6 unter der Leitung von Fiona Gutnoff beim Auftritt im Altenheim.

In der **Klassenstufe 7** gibt es in diesem Schuljahr erstmals das Angebot der „**GMS-Big-Band**“. Unter der Leitung von Raphael R. Möll legen die „Siebener“ richtig los. Von der Titelmelodie von „Super Mario“ bis hin zu aktuellen Hits wie „Can't hold us“ und natürlich einer Menge Weihnachtslieder haben sie ein breites Repertoire und wir freuen uns, dass wir den begeisterten Musikern ein Anschluss-Angebot nach dem Ende der eigentlichen Bläserklasse in Klassenstufe 6 machen können.



Bild: Die „GMS-Big-Band“ gibt unter der Leitung von Herrn Möll Vollgas!

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Unsere Schule auf dem Neubulacher Weihnachtsmarkt

Am Wochenende vom 16./17. Dezember war es wieder so weit: Der **Neubulacher Weihnachtsmarkt** öffnete seine Pforten und um es vorwegzunehmen: Es war ein **tolles Wochenende**! Das Wetter war herrlich, die Stimmung war ausgelassen und fröhlich und wir hatten einen schönen Stand direkt vor der Bergvogtei, der von Schüler/innen der unterschiedlichsten Klassenstufen gemeinsam betreut wurde.

Klassenstufe 3: Erstmals war die Primarstufe mit auf dem Weihnachtsmarkt und unsere „Dreier“ brachten im großen Stil und mit einer riesigen Begeisterung selbstgebastelten **Christbaumschmuck** und tolle **Weihnachtskarten** an den Mann/die Frau.



Klassenstufe 6 und 7: Die Klassen 6d und 7a verkauften **Popcorn** und **Waffeln**. Dabei kam die schulische Popcornmaschine wieder zum Einsatz und lief auf Hochtouren.

GMSShop: Natürlich ließ es sich auch unsere Schülerfirma nicht nehmen und war auch am Stand vertreten. Dabei wurden neben den „Klassikern“ (Tassen, Kulis, Blocks) auch die neuen **Mützen** & Taschen im Zuge des „Harry-Potter-Specials“ erstmals verkauft und fanden reißenden Absatz. Besonders aufregend war die erstmalige Arbeit mit dem EC-Kartenlesegerät.



Vielen Dank an alle unsere **Kunden** und alle **Eltern**, die den Stand mit Bastel- und Teigspenden unterstützt haben. Ebenso gebührt unser Dank den vielen **Kolleginnen und Kollegen**, die den Stand betreut haben. Das größte Kompliment gebührt aber unseren **Schüler/innen**: Ihr habt es toll gemacht! Freundlich, aufmerksam, engagiert, hoch motiviert und jahrgangsübergreifend. Besonders schön finden wir, dass alle, die am Stand verkauft haben, Teile der Erlöse an soziale Einrichtungen **spenden**.

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Hier steckt Musik drin: Stimmungsvolles Weihnachtskonzert in der Stadtkirche



Bild: Singen verbindet und macht Spaß! Der Schulchor singt sich mit Frau Huß am Klavier für das Konzert ein.

Im Rahmen des Weihnachtsmarktes traten verschiedene Ensembles unserer Schule am Sonntagnachmittag in der Kirche auf. Den Anfang machte unsere **Bläserklasse der Klassenstufe 4** unter der Leitung von Achim Olbrich. Krankheitsbedingt reduziert auf vier Musikanten schlugen sie sich sehr tapfer und respektabel und zeigten mit ihren Weihnachtsliedern eindrucksvoll, dass man auch mit wenigen Musikern eine sehr stimmungsvolle weihnachtliche Atmosphäre schaffen kann.



Bild: Die Bläserklasse der „Vierer“ konzertiert unter der Leitung von A. Olbrich (links) / Live-Video-Stream in der Kirche (rechts).

In Anschluss feierte der neu wiedergegründete **Schulchor** der Klassenstufen 2-4 eine viel umjubelte Premiere. Unter Leitung von Fiona Gutnoff & Sarah Huß wurde der Spaß am gemeinsamen Singen erlebbar und die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei. Wir freuen uns sehr, dass wir wieder ein Chor-Angebot an unserer Schule haben!



Bild: Eindrücke aus den Beiträgen des Schulchors unter der Leitung von Frau Gutnoff.

Den Abschluss bildete die **Bläserklasse der Klassenstufe 6** (ebenfalls unter der Leitung von Fiona Gutnoff), die von den Musiker/innen aus der **GMS-Big-Band** unterstützt wurden. Hier wurde der Fortschritt der Bläser sehr deutlich, der sich auch in recht anspruchsvollen Arrangements wie bei „Rudolph, the red nosed reindeer“ zeigte.

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt. Damit auch für alle eine gute Sicht sichergestellt werden konnte, wurden die musikalischen Beiträge auf die große Leinwand übertragen. Wir danken Herrn Philipp Fleck sehr herzlich für den Video-Service, der es ermöglichte, dass die Besucher auch das entsprechende Bildmaterial genießen konnten.



Bild: Die Bläserklasse der Klassenstufe 6 gibt gemeinsam mit der GMS-Big-Band mitreißende Weihnachtslieder zum Besten.

Wir danken allen Mitwirkenden sehr herzlich – wir sind stolz auf euch!

Ein herzliches Dankeschön an Familie Sandow!



Unser Waldklassenzimmer ist eine tolle Bereicherung für unser Schulgelände. Leider wird es immer wieder außerhalb des Schulbetriebs als „Party-Zone“ genutzt und sieht entsprechend übel aus. Es liegen häufig Müll und Scherben herum. Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei Familie Sandow bedanken, die angepackt und das Waldklassenzimmer auf Vordermann gebracht hat.

Wir hoffen, dass der gute Zustand eine Weile anhalten wird. Und an alle, die das Waldklassenzimmer als Freizeit-Aufenthaltort nutzen, haben wir eine klare Botschaft:

Wir haben nichts dagegen, wenn ihr euch schon auf dem Schulgelände treffen wollt. Doch dann erwarten wir, dass ihr euch entsprechend respektvoll verhaltet. Verlasst das Waldklassenzimmer wieder in einem ordentlichen Zustand und nehmt euren Müll wieder mit!

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Aktuelles aus dem Ganzttag und der Schulsozialarbeit



Ganzttag

In diesem Kalenderjahr konnte der Ganzttag in die neue Räumlichkeit einziehen. Der helle und freundliche Raum ist nun super eingerichtet und lädt die Kids zum Spielen ein. Zudem die Vorfreude auf den Terrassenbereich im nächsten Jahr, welcher den Kindern noch mehr Möglichkeiten zum Toben und Entdecken bieten wird. Knapp 120 Kinder sind im Schuljahr 23/24 im Ganzttag angemeldet und werden vom Ganzttagsteam beim Mittagessen, in der Hausaufgabenzeit und in der freien Spielzeit betreut. In Kooperation einiger Lehrer/innen bietet der Ganzttag wöchentlich acht verschiedene Projekte an, in die sich die Kinder selbst einteilen können. Somit haben alle die Möglichkeit in unterschiedliche Bereiche reinzuschnuppern und sich auszuprobieren. Aktuelle Projekte sind z.B. Sport- und Bastelprojekte, Wissens- und Entdeckungsangebote, sowie Lesen in der Stadtbücherei, u.v.m.

Sozialarbeit

Nicht nur in der Schule selbst findet soziale Arbeit statt. So bietet unsere Schulsozialarbeiterin mit Kollege André Wichert dreimal in der Woche ein Schülercafé im Jugendhaus an. So können unsere Schüler ab Klasse 7 in ihrer Mittagspause ihre Zeit bei Billard, Tischtennis oder auch Tischkicker verbringen. Die Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus wurde dieses Jahr deutlich verstärkt. So hat z.B. das Jugendhaus unsere SMV bei ihrem SMV-Nachmittag empfangen und verpflegt. Zusätzlich wurden auch schon gemeinsame Aktionen auf den Weg gebracht, wie eine Spendentonne für Pfandflaschen, um Geld für ein gemeinsames Spendenziel zu sammeln. Darüber hinaus war Frau Huber bei den Kennenlertagen unserer neuen Fünftklässler mit dabei und hat vor Ort tolle Projekte Angeboten.



Eindrücke aus dem Schulleben: Räderfahrzeuge in Klassenstufe 3&4



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Die „Vierer“ im Verkehrsgarten



Sicherheit im Straßenverkehr ist wichtig! Vor allem auch für unsere jüngeren Verkehrsteilnehmer, insbesondere, wenn diese mit dem **Fahrrad** unterwegs sind. Auch in diesem Jahr waren deshalb die „Vierer“ im Verkehrsgarten in Calw. Der nachfolgende Bericht von Diana Drakeford zeigt uns das Erleben rund um die **Fahrradprüfung** aus der Sicht der Betroffenen. Vielen Dank, Diana!

Die Fahrradprüfung

Am 23.11 fand in Hirsau im Verkehrsgarten die Fahrradprüfung statt. Wir sollten geprüft werden, ob wir im Straßenverkehr alleine fahren können. Uns wurde die Strecke gezeigt und dann konnten wir auch schon die Fahrräder holen. Alle waren ziemlich aufgeregt, aber keiner hat großen Ärger gekriegt. Wir haben Warnwesten ~~mit~~ Nummern bekommen. Also hat die Nummer 1 begonnen. So gut wie alle haben einen Sticker bekommen. Wenn wir fertig waren durften wir in das kleine Häuschen um uns aufzuwärmen. Im dem Häuschen hingen ganz viele Dankesplakate, auf denen dafür gedankt wurde, dass die Polizisten ihnen so viel beigebracht haben. Nach der Prüfung haben wir alle ganz aufgeregt im Häuschen gewartet, während die Polizisten draußen die Ergebnisse besprochen haben. Das ganze hat bestimmt eineinhalb Stunden gedauert. Aber bestimmt hat es allen Spaß gemacht.

Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Eindrücke aus dem Schulleben



Eröffnung der Schülerbücherei



Lesen ist wichtig und Lesen macht Spaß! Soweit so gut. Aussagen wie diese kann man von Schulen und Lehrkräften wohl erwarten. Doch wir **reden nicht nur** über das Lesen, wir haben auch **attraktive Angebote**, die die ganz „praktische Leselust“ der Schülerinnen und Schüler fördern soll. Dazu gehört auch die **Schülerbücherei**, die im Rahmen der Baumaßnahmen an unserer Schule **neu gebaut** wurde. Direkt neben dem Sekretariat zentral gelegen in einem hellen und freundlichen Raum findet sich (fast) alles, was das Leseherz begehrt. Möglich wurde das alles durch zahlreiche Spenden und das große ehrenamtliche Engagement vieler Eltern, die in den Mittagspausen die Bücherei öffnen. Neu sind die adventlichen Vorlese-Angebote in der Bücherei.

Am 06. November fand die **feierliche Einweihung** der Bücherei statt. Mit dabei waren neben vielen lesebegeisterten Kindern und Jugendlichen mehrere Eltern, unsere Bürgermeisterin Petra Schupp und Herr Müller als Groß-Spender.



Wir freuen uns sehr darüber, dass die Bücherei so gut angenommen wird und danken allen, die dazu beigetragen haben, dass wir das tolle Angebot an unserer Schule haben können!

Gemeinschaftsschule Neubulach



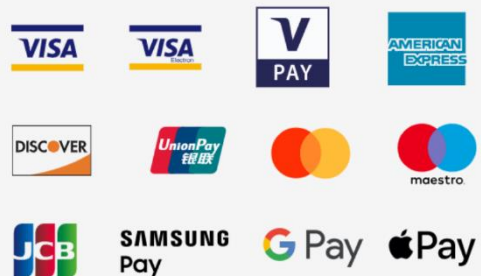
GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Aktuelles aus dem GMShop



Neue Produkte / Harry-Potter-Special

Unsere Schülerfirma ist auch im laufenden Schuljahr sehr aktiv. Nachdem die **Kundenbefragung** gegen Ende des letzten Schuljahres als eindeutiges Ergebnis den Wunsch nach einem „**Harry-Potter-Special**“ hervorgebracht hat, waren die Mitarbeiter/innen des GMShops vor allem mit Fragen des **Produktdesigns** beschäftigt. Gemeinsam mit einem befreundeten Grafiker wurden Entwürfe erstellt und professionell gestaltet. Das erste Produkt der Harry-Potter-Serie sind **Jutebeutel** und **Mützen** (siehe Bilder oben). Weitere Produkte sind in Planung, natürlich wird es auch wieder entsprechende T-Shirts und Hoodies geben. Ferner hinaus arbeiten wir am Design von **Trinkflaschen** - auch das war ein großer Kundenwunsch. Wir freuen uns über den reißenden Absatz, den vor allem unsere neuen Mützen am Weihnachtsmarkt gefunden haben. Die erste Tranche ist schon wieder fast ausverkauft.



Endlich: Bargeldloses Bezahlen ist möglich!

Kundenorientierung ist im GMShop schon immer sehr wichtig! Aus diesem Grund haben wir uns ein Kartenlesegerät angeschafft, das mit dem mit allen **gängigen bargeldlosen Bezahlmöglichkeiten** zurechtkommt. Auf dem Neubulacher Weihnachtsmarkt war das Gerät zum ersten Mal im Einsatz und wir freuen uns darüber, dass es so gut angenommen wurde.



Gemeinschaftsschule Neubulach



GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR

Zum Schluss

Wir leben alle in einer Zeit, die durch viele Krisenereignisse geprägt ist. Das macht uns als Gesellschaft mürbe und führt bei vielen zu einem Gefühl der Erschöpfung und der Resignation – und ein schnelles Ende scheint ja leider nicht absehbar zu sein.

Umso mehr sehen wir es als unsere Aufgabe an, unseren Schülerinnen und Schülern einen Ort zu schaffen, wo sie Sicherheit, Geborgenheit und Stabilität erleben können und gerne motiviert lernen und arbeiten.

Das kann nur durch die vielfältige Unterstützung der zahlreichen am Schulleben beteiligten Menschen sowie der unterschiedlichsten Institutionen und Bildungs- und Kooperationspartner gelingen. Dazu gehören ausdrücklich auch die Stadt Neubulach (Schulträger) und unsere Partner in der Schulverwaltung. Wir wissen, dass die gute Zusammenarbeit und die große Unterstützung nicht selbstverständlich sind und schätzen sie sehr. Sie alle haben mit ihrer Hilfe, ihrem Herzblut und Engagement, ihren vielen guten Ideen und Impulsen dazu beigetragen, dass wir auch im Jahr 2023 viel gute Schule in Neubulach machen konnten. Dafür sind wir sehr dankbar. Gleichzeitig macht es uns Mut und gibt uns die Gewissheit, dass wir das auch im nächsten Jahr gemeinsam gut hinbekommen werden.

Wir haben für unsere diesjährige Weihnachtskarte ein etwas ungewöhnliches Zitat gewählt. Es stammt von Dylan Hunt, dem legendären Captain des Raumschiffs „Andromeda Ascendant“ aus der gleichnamigen Fernsehserie, die von (zumindest einigen) Mitgliedern des Rektorats vor vielen Jahren intensiv verfolgt wurde. Doch auch wer die Serie nicht kennt, wird zustimmen: Der Captain hat – wieder einmal – recht!



„The brightest light is invisible.
It shines through your deeds.
And warms the universe.“

„Das hellste Licht ist unsichtbar.
Es scheint durch deine Taten.
Und erwärmt das Universum.“

aus „Chronicles of Courage and Conviction“ von Dylan Hunt, Captain der Andromeda Ascendant, CY 9817

Versuchen wir also auch 2024 das Licht hell scheinen zu lassen. Wir freuen uns darauf und wünschen allen eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Rutsch

Dr. Dominik Bernhart (Rektor)

Nadine Waidelich (Konrektorin)

Katja Levermann (2. Konrektorin)